

Ad-hoc Mitteilung

Ad hoc-Meldung nach Art. 17 MAR

26. April 2021, 11:29 UHR (CET/CEST)

GFT Technologies SE hebt nach einem sehr guten ersten Quartal die Prognose für 2021 an

GFT Technologies SE (GFT) ist sehr gut in das Geschäftsjahr 2021 gestartet. Der Geschäftsverlauf im ersten Quartal und der bisherige Auftragseingang lagen deutlich über den Erwartungen. Grund ist die höhere Nachfrage nach Digitalisierungslösungen in allen wesentlichen Bereichen. Daher hat GFT entschieden, die Prognose 2021 für den GFT Konzern anzuheben. Erwartet wird nun ein größerer Umsatzzanstieg auf 520 Mio. Euro (bisher 480 Mio. Euro, Vorjahr: 444,85 Mio. Euro), sowie ein deutlicherer Anstieg des bereinigten EBITDA auf 56 Mio. Euro (bisher 50 Mio. Euro, Vorjahr: 42,52 Mio. Euro) und des EBT auf 30 Mio. Euro (bisher 24 Mio. Euro, Vorjahr 14,11 Mio. Euro).

Nach vorläufigen Berechnungen hat der GFT Konzern im ersten Quartal 2021 einen Umsatz von 123,92 Mio. Euro (Q1/2020: 112,48 Mio. Euro) erzielt. Das vorläufige bereinigte EBITDA betrug 13,55 Mio. Euro (Q1/2020: 10,39 Mio. Euro), das EBT 7,01 Mio. Euro (Q1/2020: 3,02 Mio. Euro).

Die Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse des ersten Quartals 2021 wird wie angekündigt am 12. Mai 2021 erfolgen.

Erläuterungen zu den in dieser Ad-hoc Meldung verwendeten Finanzkennzahlen (EBT und bereinigtes EBITDA) finden sich auf der GFT Internetseite unter www.gft.com/leistungskennzahlen.

Ihre Kontakte:

Presse

Dr. Markus Müller
Group Public Relations
GFT Technologies SE
Schelmenwasenstraße 34
70567 Stuttgart
T +49 711 62042-344
markus.j.mueller@gft.com
www.gft.com

Investoren

Karl Kompe
Investor Relations
GFT Technologies SE
Schelmenwasenstraße 34
70567 Stuttgart
T +49 711 62042-323
Karl.Kompe@gft.com
www.gft.com